

- 3 -

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 10. April 2018			
<input checked="" type="checkbox"/>	2	3	Kasse

**Regieprotokoll Nr. OB2/0018/2018
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein**

Sitzungstermin Donnerstag, den 15.03.2018
Sitzungsbeginn 19:30 Uhr
Sitzungsende 20.47 Uhr
Ort, Raum Sportlerheim in Burg-Hohenstein

Anwesend

Ortsvorsteher/in

Frau Nicole Lustermann

Mitglieder

Herr Axel Bunk
Herr Holger Classen
Frau Petra Classen
Herr Klaus Lustermann

nicht stimmberechtigt

Herr Jörg Michael Barber
Herr Claus-Friedrich Drews

Es fehlten (entschuldigt)

nicht stimmberechtigt

Herr Daniel Bauer
Frau Helga Becker

Die Mitglieder des Ortsbeirates Burg-Hohenstein waren durch Einladung vom 05.03.2018 auf Donnerstag, den 15.03.2018, 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Protokoll

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Bericht der Ortsvorsteherin**

1. Volkstrauertag und Seniorenweihnachtsfeier waren gut besucht; ebenso das diesjährige Adventsliedersingen. Da die Adventsfenster nur alle zwei Jahre stattfinden, traf man sich am 1. Und 2. Adventssonntag zum Adventsliedersingen am Forstgarten, am 3. Adventssonntag auf dem Weihnachtsmarkt im Pfarrgarten. Von vielen Teilnehmern wurde angeregt, dies auch in den zukünftigen Jahren immer im Wechsel beizubehalten, in einem Jahr Fenster, im anderen Jahr Treffen an den Adventssonntagen zum Adventsliedersingen im Forstgarten.
2. Am 11.01. konnte nach langer Geduldsprobe für die Jugendlichen endlich der neu sanierte Jugendclub eingeweiht werden. Der Ortsbeirat möchte sich nochmals ausdrücklich beim Gemeindebauhof für deren Einsatz und Kooperation bedanken. Aber auch die Jugendlichen haben sich stark in die Sanierung eingebracht und der OB hofft, dass auch der Außenbereich in ebenso guter Kooperation bis zum Sommer fertiggestellt werden kann. Diese Woche hat der Bauhof bereits die Bereiche links und rechts vom Jugendclub ausgebaggert.
3. Am 21.02. lud die Gemeindeverwaltung die Ortslandwirte, einen Vertreter des Forstamtes Bad Schwalbach, aber auch die Ortsvorsteher zum Treffen ins Rathaus. Der Bauhofleiter informierte darüber, dass in diesem Jahr witterungsbedingt kaum Heckenschnitt erfolgen konnte... außer im Tal, da haben die Taler die Hecke an der Bahnbrücke selbst zurückgeschnitten – geht auch! Der Heckenschnitt ist wegen der Vogelbrutzeiten nur bis 01.03.möglich. Wegen der wenigen Frosttage diesen Winter konnte auch die Abfuhr des Holzeinschlags nicht wie geplant erfolgen. Hier kann es aktuell auch sonntags zu Abfuhr der Holzunternehmen kommen, um alle abgeschlossenen Verträge zu erfüllen. Das Problem der flexiblen/mobilen Weidezäune wurde als Problem für Wild angesprochen und die Eigentümer aufgefordert, diese in den Wintermonaten abzubauen.
4. Wir begrüßen die Eröffnung der 2. Kindergartengruppe in der Wichtelburg. Ab nächste Woche sollen neben einer Krippengruppe in der Wichtelburg auch eine zweite Gruppe Ü-3 vorübergehend im Pfarrhaus untergebracht werden. Die Umbaumaßnahmen zur Erweiterung des Kindergartens sind derzeit in Planung. Herr Bauer hat zugesichert, dass der OB rechtzeitig über die Maßnahme informiert wird.
5. Bereits in den letzten OB-Sitzungen wurde das Thema Spielplatzsanierung angesprochen. Hier hat sich nun eine feste Arbeitsgruppe gebildet, die sich gleich im Anschluss noch vorstellen wird.
6. Von der Interessengemeinschaft Windkraft gibt es zu berichten, dass der Interessengemeinschaft dem Antrag auf Akteneinsicht nun in einem 12-seitigen Bescheid stattgegeben wurde. Derzeit läuft noch die vierwöchige Widerspruchsfrist, danach wird Rüdiger Hoffmann beim RP Einsicht in die Unterlagen nehmen. Das Ergebnis werden wir voraussichtlich zum Anlass nehmen und das Thema in einer der nächsten OB-Sitzungen wieder aufgreifen.
7. Informationsveranstaltung zur Abwasserlandschaft in Hohenstein am 14.03.18: Bericht Klaus Lustermann oder Michael Barber

3.

Bericht des Bürgermeisters in Vertretung M. Barber:

- 1) Kindergarten Wichtelburg: Erweiterungsbau ist in der Planung. Ab 19.03.2018 Eröffnung der 2. Gruppe „Waldgruppe“ ist erfolgt, welche zurzeit im Pfarrhaus untergebracht ist. Dies gilt solange bis die Baumaßnahmen abgeschlossen sind. Der Anbau für 1 Gruppe erfolgt über der Terrasse, Erweiterung soll bis zum öffentlichen Spielplatz gehen. Der neue öffentliche Spielplatz muss daher etwas verlagert werden mit Unterstützung der Gemeinde.
- 2) DSL: soll in diesem Jahr 2018 umgesetzt werden. Der Bürgermeister Hr. Bauer hat sich diesbezüglich mit der zuständigen Stelle im Kreishaus bereits in Verbindung gesetzt. Insgesamt wurden Mittel in Höhe von 65.000 EUR bereits im vergangenen Jahr 2017 in den Haushalt eingestellt, die nicht ins Jahr 2019 übertragen werden können. 40.000 EUR Zuschuss seitens der Gemeinde für Burg-Hohenstein und 25.000 EUR Zuschuss für die anderen 6 Ortsteile, Erweiterung soll in gesamt Hohenstein erfolgen. Die auch Herrn Bauer, von Burg-Hohensteiner Bürgern vorgetragene Dringlichkeiten, wurden entsprechend gegenüber dem RTK vorgetragen. Das Fokus liegt in Burg-Hohenstein !
- 3) Pläne zur Burg: Es wurde ein Förderantrag gestellt, um die Machbarkeitsstudie im Rahmen eines LEADER Projektes gefördert zu bekommen. Zeitrahmen für diese Studie sind fünf Monate, nachdem die LAG diesem zugestimmt hat und die Fördermittel von der WI-Bank freigegeben wurden. Einer zwischenzeitliche Öffnung der Burg in den Wintermonaten lehnt die Zuständige Behörde ab.
- 4) Die Straßenbeleuchtung wird auf LED umgestellt.
- 5) Infoveranstaltung Abwasser/Wasser: Gemeindevorstand erstellt für gesamt Hohenstein ein Konzept zur Abwasserreinigung und Trinkwasserversorgung. Da die in den anderen Ortsteilen betriebenen Klärteiche nicht mehr dem Standard entsprechen, soll in Breithardt eine zentrale Kläranlage gebaut werden. Ausgenommen davon sind Born da dieses Abwasser in die Kläranlage Bad Schwalbach eingeleitet wird. Außerdem Burg-Hohenstein, das über eine eigene Kläranlage verfügt. Diese muss allerdings erweitert werden um die zukünftigen Grenzwert für Nitrat und Phosphat einzuhalten, die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 300.000 EUR. Der Bau der neuen Kläranlage soll ca. 8-8,5 Mio EUR kosten

4.

AG Spielplatz, Spielplatzsanierung

Der OB hatte im Dezember Burg-Hohensteiner Eltern von Kindern zwischen 1 und 8 Jahren zur möglichen Gründung einer Arbeitsgemeinschaft eingeladen, woraufhin sich eine feste Arbeitsgruppe gebildet hat. Die AG stellt sich vor! Die Mitglieder der AG haben sich zuletzt am 24.02. in der Schützenhalle getroffen und besprochen, wie das Thema Spielplatzsanierung am besten angegangen werden soll. Eine Liste der Mitglieder/Ansprechpartner (1. Andreas Scholz, 2. Evelin Jung usw.) wird der Gemeindeverwaltung übergeben. Ein erstes Spielgerät wurde mit Mitteln des Ortsbeirates bereits angeschafft und ist zur Zeit auf dem Bauhof zwischengelagert. Außerdem wurden für die Sanierung des Spielplatzes 5.000 EUR in den Haushalt eingestellt.

Nach Telefonat mit Herrn Bauer am 06.03. wurde der OV mitgeteilt, dass durch die anstehenden Erweiterungsmaßnahmen im Kindergarten auch der angrenzende Spielplatz nun doch weitreichender verändert werden könnte. Über die Umbaupläne wird der OB rechtzeitig und umfassend informiert. Die OV regt an, die AG Spielplatz frühzeitig in die Planungen bzgl. beider Spielgelände, KiGa-

Außenbereich und öffentl. Spielplatz, einzubeziehen.

Die AG bittet um einen ersten Gesprächstermin mit Bürgermeister, Bauhofleiter und ggf. sogar dem planenden Architekten Jenner, sobald die Planungen und Veränderungen für den KiGa-Außenbereich vorliegen und man auch die möglichen Veränderungen für das Spielplatzgelände absehen kann. Der Termin soll bitte von Rathausseite aus vereinbart werden. Nichtsdestotrotz könnten laut Bgm. erste Planungen „auf der grünen Wiese“ schon stattfinden.

Die AG trifft sich am 25.03. um 16 Uhr auf dem Spielplatzgelände. Weitere Mitstreiter/ Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

5. **Sitzecke Am Kahlberg, Ecke Pirlweg**

Bereits am 25. Oktober ging ein Antrag von Familie Neuhaus ein, die die Sitzgelegenheit unter der Linde Am Kahlberg gerne wieder aktivieren würden und das Plätzchen mit entsprechenden Maßnahmen, z. B. (regelmäßigem) Rückschnitt durch den Bauhof; Aufstellen eines Pflanztrogs, ggf. finanziert aus Mitteln des OB;

Die Pflegepatenschaft für diesen Platz würde Familie Neuhaus übernehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möchte eine Wiederinstandsetzung des früheren „Nizza-Plätzchens“ initiieren und nimmt

1. zunächst schriftlich Kontakt mit dem Bauamt der Gemeinde zwecks Klärung der Eigentumsverhältnisse und ggf. anderer Hinderungsgründe auf.
2. Holt der OB mehrere Angebote und Vorschläge (evtl. über den Gemeindebauhof) für Verschönerungsmöglichkeiten ein und stellt bis zur nächsten Sitzung zwei Varianten zur Abstimmung vor.

Ja:5 Nein:0 Enthaltung:0

6. **Verkehrssituation Lämmergarten, Antrag auf Einrichtung einer Sackgasse**

Anwohner aus der Straße Lämmergarten hatten sich im vergangenen Jahr an den OB mit der dringenden Bitte gewandt, für die katastrophalen Straßenzustände im Lämmergarten eine Lösung zu suchen. Der Antrag beinhaltete konkret die Forderung nach einer Sackgassenregelung, um so zumindest den Durchgangsverkehr auf der katastrophalen Straße zu vermeiden und zu verringern. Es fanden Treffen mit Ordnungsamt und der Fa. Kopp (Müllabfuhr) statt, um zu klären, ob überhaupt und unter welchen Voraussetzungen eine Sackgasse überhaupt eingerichtet werden könnte. Hinzugekommene Anwohner befürchteten eine Erhöhung des Verkehrsaufkommens, da die Fahrzeuge drehen müssten und eine erhebliche Mehrbelastung besonders für die hinteren Grundstücke. Bei diesem Termin regte das Ordnungsamt (Herr Rejszer) an, das Verkehrszählgerät in der Mitte des Lämmergarten aufzustellen, um mit konkreten Zahlen nach einer Problemlösung zu suchen. Das OA hat dem OB die Ergebnisse der zweiwöchigen Verkehrsmessung im Lämmergarten vom November 2017 zukommen lassen. Die Messung hat ergeben, dass es keine nennenswerten Geschwindigkeitsüberschreitungen gab. Zwischen dem 17. und 30. November 2017 wurden 214 Zweiräder, fast 400 PKW, 61 Transporter, 46 LKW und sogar 33 Lastzüge gezählt. Das sind täglich ca. 15 Zweiräder, 43 PKW, 4 LKW und mehr als zwei Lastzüge, die jeden Tag den Lämmergarten nutzen.

Danach teilt der OB die Auffassung, dass das Verkehrsaufkommen für eine Sackgassenregelung zu hoch ist und sich dadurch die problematischen Verhältnisse im Lämmergarten nur verschlimmern würden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Antrag auf Einrichtung einer Sackgassenregelung in der Straße im Lämmergarten wird befürwortet.

Ja: 0 Nein: 5 Enthaltung:0

2. Das Ordnungsamt wird gebeten durch entsprechende Warn-/Hinweisschilder auf die besonderen Straßenverhältnisse hinzuweisen. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, mit einem erneuten Vorstoß an die Anlieger heranzutreten und den Ausbau des Lämmergartens endlich in Angriff zu nehmen.

7. Bekanntgabe Termine 2018

- 24.03. Sitzung der Jagdgenossenschaft Burg-Hohenstein, um 20 Uhr in der Schützenhalle
- 1. Arbeitseinsatz im Forstgarten und Aufstellen des Eingangsschildes diesen Samstag, 17.03 ab 10 Uhr;
- Der Osterhase kommt wieder! Derzeit können bei Familie Patzelt Nester bestellt werden.
- Sauberes Burg-Hohenstein am 14.04. ab 10.00 Uhr Treffen am Feuerwehrgerätehaus; bei sehr schlechtem Wetter findet die Aktion eine Woche später am 21.04. statt.
- Das nächste Jugendforum unter dem Motto „Du wirst gebraucht – Mitreden oder für immer schweigen“ findet am Do, 19.04. im Jugendclub statt. Einladung erfolgt durch JuSe.

Die weiteren Ortsbeiratssitzungen 2018 sind wie folgt geplant:

Do 17.05. 19.00 Uhr,
Mo 13.08. 19.30 Uhr
Do 27.09. 19.00 Uhr
Do 22.11. 19.00 Uhr

Die OB-Sitzungen finden wie geplant nur bei ausreichender Tagesordnung statt.

8. Sonstiges

Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein

Einladung

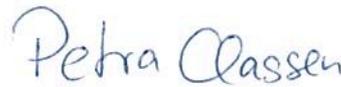
Am Donnerstag, dem 15.03.2018, 19:30 Uhr findet im Sportlerheim in Burg-Hohenstein eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Bericht der Ortsvorsteherin
 3. Bericht des Bürgermeisters
 4. AG Spielplatz, Spielplatzsanierung
 5. Sitzecke Am Kahlberg, Ecke Pirlweg
 6. Verkehrssituation Lämmergarten, Antrag auf Einrichtung einer Sackgasse
 7. Bekanntgabe Termine 2018
 8. Sonstiges
- Hohenstein, 05.03.2018
gez. Nicole Lustermann



Nicole Lustermann



Petra Classen

ÖB vom 07.03.18